**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels

**Herausgeber:** Schweizer Hotelier-Verein

**Band:** 1 (1892)

**Heft:** 42

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 11.12.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gotthardbahn. Wie das «Urner Wochenbl.» berichtet, ist der Unterbau des zweiten Geleises bis Erstfeld nummehr vollendet, und auch die Schienenlage, mit Ausnahme weniger Unterbrechungen, bis auf die Station Amsteg vorgerückt. Die Erstellung der eisernen Brücken ging sehr langsam von Statten und es sind jetzt noch einige Brücken unvollendet. Die Verwaltung der Gotthardbahn überwacht die Erstellung der Brücken mit eiserner Strenge und pünktlichster Genauigkeit und jede Uebertretung der aufgestellten Vorschriften wird scharf geahndet. Fast alle Wochen sieht man Techniker und sonstige Fachmänner Nagel für Nagel an diesen Brücken prüfen und deren Bestandtheite genau untersuchen.

Zeitungsabonnements. Vom 1. Januar 1893 an können bei

Standtheile genau untersuchen.

Zeitungsabonnements. Vom 1. Januar 1893 an können bei sämmtlichen rechnungspflichtigen Poststellen der Schweiz, auf Grund des Wiener Uebereinkommens betreffend den Zeitungsdienst, Abonnemente auf Zeitungen und andere periodische Veröffentlichungen angenommen werden, welche in den nachstehenden Ländern erscheinen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Egypten, Italien, Luxemburg, Niederland, Norwegen, Oesterreich, Rumänien, Schweden. Ungarn. Die Poststellen dieser Länder vermitteln ebenso Abonnemente auf schweizerische Zeitungen und periodische Veröffentlichungen.

Ferner können durch die schweizerischen Poststellen Zeitungen auf dem Abonnementswege bezogen werden: a) Durch Vermittlung der deutschen Postverwaltung, aus folgenden Ländern: Brasilien, Britisch Indien, Britische Kolonien von Australien, Kap - Kolonie, China, Grossbritanien, Japan, Marokko, Russland, Vereinigte Staaten von Amerika.

b) Durch Vermittlung der österreichischen Postverwaltung, aus: Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Serbien, der Tärkei.

Auf Grund eines Spezial-Uebereinkommens nehmen die schweizerischen Poststellen auch Abonnemente auf

Northern Leaventuch mimer. Es existiven zu diesem Zwecke in Cannes Dampfapparate nach dem System Geneste und Herscher.

Neapel. Prinz Gaikwar von Baroda ist mit grossem Gefolge in Neapel angekommen und im Hotel Bristol ab-

Gefolge in Neapel angekommen und im Hotel Bristol abgestiegen.

Die Brüsseler Ausstellung wurde auf 1895 verschoben. Die Eisenbahn von laffa nach Jerusalem lässt noch Vieles zu wünschen übrig. Wenn eine schmalspurige Sekundärbahn auch nicht so pünktlich arbeiten kann, wie eine Vollbahn, so könnte jener Bahnbetrieb doch so weit geregelt sein, dass man Abfahrt und Ankunft der Züge, sowie die Dauer der Fahrt wenigstens mit einiger Sicherheit wissen könnte, schreitt man der «Köln. Volks-Zig».

Vermischtes.

Durch Vermittlung der deutschen Postverwaltung, aus logenden Ländern: Braisihen, Britisch Indien, Britische Kolonien von Australien, Kap-Kolonie, China, Grossbritanien, Japan, Marokko, Russland, Vereinigte Staaten von Amerika.

b) Durch Vermittlung der österreichischen Postverwaltung, aus: Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Serbien, der Türkei.

Auf Grund eines Spezial-Uebereinkommens nehmen die schweizerischen Poststellen auch Abonnemente auf Zeitungen aus Frankreich und Algerien entgegen und anderseits vermitteln die französischen Postbureaux Abonnemente auf schweizerische Zeitungen.

Das Zeitungsverzeichniss, welches allen rechnungspflichtigen Poststellen zugestellt und auch an das Publikum zum Preise von 1 Fr.) käuflich abgegeben wird, enthält diejenigen Zeitungen, welche nach bisherigen Erfahrungen hauptsächlich abonnemente auf nicht darin enthaltene Publikationen entgegen zu nehmen und sie haben dies haben

allgemeinen Einführung dieses Systems; die grosse französische Gesellschaft Paris - Méditernande besitzt nur ein Hotel in Marseille und eins in Briançon; die Ostbahn besitzt nur einige kleine Hotels. Endlich gibt es noch das Bahnhotel in Calais und das auf dem Bahnhof von St. Lazare, diese aber sind unterer besonderen Bedingungen verpachtet. Das gleiche gilt von Restaurants verschiedener Linien. Das französische Blatt, welchem die «Verkehrsztg.» diese Mittheilungen entnimmt, das «Journal des Transports», demerkt hierzu: es glaube zwar nicht, dass die eigene Verwaltung den Direktionen stets so grosse Vortheile biete, wie von anderer Seite in Aussicht gestellt werde; gute Pachtkontrakte wären vielleicht noch mehr geeignet, sowohl den Gesellschaften hohe Einnahmen, als auch den Gästen Erleichterungen und sonstige Vortheile zu sichern. Unzweifelhaft aber müsse man besondere Rücksichten auf das Publikum nehmen, dieses müsse das Reisen leicht und bequem, anziehend und dabei nicht theuer finden. Diese Rücksichtnahme sei nicht sowohl eine soziale Nothwendigkeit, als auch eine erste Bedingung für gute Betriebsergebnisse. Dagegen soll der Bahnhof nicht etwa in einen Bazar mit einer Anzahl Verkaufsständen für allerhand nützliche oder überflüssige Dinge umgewandelt werden; dies würde nicht nur den verfügbaren Raum aufs Aeusserste beschränken, sondern auch dem Reisenden die Besorgung des Billets und seines Gepäcks erschweren.

Dem Märchen, dass an der Pariser Weltausstellung von 1900 ein Teleskop zu sehen sein werde, das den Mond auf einen Meter Distanz zeigen werde, macht heute der wissenschaftliche Berichterstatter des «Journal des Débats» ein Ende durch die Berechnung, dass ein solches Fernrohr besitzen müsste: 1. eine Länge von 386 Klometer; 2. einen Durchmesser von 30 Kilometer; 3. ein Gewicht von 9 mit 12 Nullen Kilogramm. Das genügt!

### Hans Stichelberger, Ingenieur, Basel. mechan. Eisenbau - Wezkstätte und technisches Buzeau. Universat - Rettungsleiter "Protektor" für Hotels, Fabriken, Theater.

Vorzüge dieser Leiter: Geschlossen, jedoch stets gebrauchsfertig. Für Unbefugte unbenützbar. Leicht zu handhaben. Ausserordentlich stabil. Heberall ansubringen, ohne

Verunsierung der Gebäude.

Entwürfe und Dozanschläge kostenfrei.

Schönste beim Lage an der Pron Centralbahn-Platz.  $\operatorname{der}$ Prom tuation Central La prés plus Suisse. la gare <u>88888888888888888</u>

Fig. 2.

### geschlossen Fremden-Etablissement zu verpachten.

Das altbekannte Hotel Bellevue in Thun, Berner Oberland, enthaltend ein neu restaurirtes Hauptgebäude mit grossen Verandas, zwei Dependenzgebäude, englische Kirche, Scheune und sonstige Nebengebäude, mit zuge-hörendem Complex 11 Hect. 22,76 Aren Flächeninhalt, ist auf die Saison 1893, auf Wunsch auch für die Dauer von mehreren Jahren, zu verpachten. Das Betriebsmobiliar, in

gutem Zustande, wird in die Pacht eingeschlossen.
Das Hotel Bellevue, I. Ranges (enthaltend circa 180
Betten) liegt am Landungsplatz der Dampfschiffe, inmitten prachtvoller, sehr ausgedehnter Anlagen und Waldungen, mit herrlicher Aussicht auf das Thunerseegelände und das Berner Hochgebirge.

Pacht-Offerten sind bis zum 31. Dezember 1892 an die unterzeichnete Besitzerin zu richten, die jede gewünschte Auskunft ertheilen wird.

Bern, den 14. Dezember 1892.

(B-5997) (159)

 $Bernische\ Bodencreditanstalt$ in Liquidation

Leuenberger, Notar.

vins fins vaudois Sents concessionaires du vin d'Yvorne "Clos Médaille d'or à Paris 1889. DU PAYS ET ÉTRANGERS frères

## Hôtel-Verkauf.

Das in freier Lage im Sommer- und Winter-Kurort St. Moritz - Dorf gelegene «Hôtel Helvetia» wird aus freier Hand verkauft. Flächenmass des Gebäudes sammt Regressen 827 m². Auf Wunsch wird auch ein Theil des Mobiliars verkauft.

Nähere Auskunft ertheilt

der Beauftragte:

E. Pidermann, Agent in St. Moritz.

## Carl Pfaltz, Basel,

Südwein-Import- und Versandtgeschäft empfieht sich den Hotel- und Pensions-Besitzern zum vortheil-haftesten Bezuge von Madeira, Sherry, Portwein, Marsala, Malaga, Capweinen, Tokayer, Cognac, Rhum, Ver-mouth, in Flaschen und Gebinden, in garantirt reiner und ächter Waare. Billigste Preise. Grösste Erleichterung des Bezuges.

### 😝 Bienenhonig \leftrightarrow

Garantirt ächt, Schweizer-Produkt, in beliebigen Quantitäten. Muster und Preis zu Diensten.

Heinrich Rusterholz, → ₩ Wädensweil (Zürichsee.)

Hydraulische



# Personen- und Waarenaufzüge

amerikanischer und engl. Systeme liefert

die Maschinenfabrik Robert Schindler vorm. Schindler & Villiger

Luzern.

Prima Referenzen (86) der ersten Hôtels und Geschäftshäuser.

# Seiden-Sammte & Plüsche

Fr. 1.90 p. Met.

bis Fr. 23 65, sowie schwarze, weisse u. farbige Seidenstoffe v. 85 Cts. bis Fr. 22.80 p. Met. — glatt, gestreift. karrirt, gemustert etc. (ca. 240 verschied. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Bamaste von Fres. 2.10—20.50 Seiden-Foulards ", 1.50—6.55 Seiden-Grenadines ", 1.50—14.85 Seiden-Bangalines ", 2.20—11.60 Seiden-Ballstoffe ", 85—20.50 Seiden-Ballstoffe ", 85—20.50 Seiden-Baskkleider ", 66—7.72 Seiden-Baskkleider ", 66—7.72 Seiden-Bangalines ", 66—7.72 Seiden-Bangkleider ", 66—7.72 Sei Seiden-Bastkleider 16,65 Seiden-Masken-Atlasse
Seiden-Spitzenstoffe
etc. — Muster umgehend. 3.15 - 67.50Seiden - Fabrik G. Henneberg, Zürich.



Höchstgelegenes

### Motel

mit Blick auf

Rom und die (50)

Campagna

Nistelweck & Hassler, Propriétaires.

### Habana - Haus

Zürich - BASEL - St. Ludwig i. E.

Reichste und verschiedenartigste Auswahl in

### Cigarren und Cigaretten.

Lieferant der meisten grössern Hôtels auf dem Continent!

Max Oettinger

### BILLARDS

von F. MORGENTHALER, Fabrikant in Bern.

Permanente Ausstellung

von 40 bis 60 neuen Billards von Fr. 600 bis 2000. von 20 bis 30 umgeänderten Billards von 300 bis 700 Fr. Diverse andere Salonspiele. — Auswahl in sämmtlichen Zubehörden.

Illustrirte Kataloge, alle nüheren Détati senthaltend gratis u. franco.
Miethe. — Tausch. — Reparaturen.
MEDAILLEN in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. Electrische Beleuchtung. Eigene Wasserkraft. (138

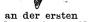
Hôtel de l'Europe. Freiburg i. B.

Neues mit allem Comfort ausgestattetes Haus I. Ranges, in der Nähe des Hauptbahnhofes. Schönste freie Lage mit Garten und Promenaden. Glasgedeckte und offene Terasse. Elegante Appartements und einzelne Zimmer. Neueste sanitäre Einrichtungen. Bäder auf Etage. Electrisches Licht und Niederdruck-Dampfheizung in allen Zimmern.

Es empfiehtt sich bestens der Besitzer: Friedrich Harrer.

# Expédition

grösste Auszeichnung



Versandt

2 Diplome I. Classe

Schweizerischen Fischerei-Ausstellung in Basel 1891.

Sorgfältiger und prompter Versandt nach Auswärts. Sichere, prompte und reelle Bedienung.

Täglich feinste Ochsen-Filets, ganze Stück p. Pf. 1.70, im Ausschnitt Pf. 1.80.

7	Fore	hhein	ier Hasen, abgezogen	ı per St	ück Fr. 4.50
Aechten Rheinsalm	p. Pfd.	3.50	Bresse-Gänse pr. P.	fd. 1.—	Pré-Salé-Buegli
Ia. Winter-Salm	,,	2.25	Bresse-Poularden p. St.	5-6	Charcuterie de Montbéliard.
Genfer Seeforellen	,,	3.—		7-9	Boudin
la. Lachs	,,	1.80		2 - 4.50	
" Turbots	,,	1.80		2-6	
" Soles, Ostender	, ,,	2.25	Bresse-Tauben ,,1.2	25 - 1.50	Pieds trouffés
,, Hecht	, ,,	1		-15.	Geräucherten Rhein-Salm.
,, Schellfisch		60		6-7	
" Cabliau	,	60	Wildenten ,,	3.50	grossen Büchsen.
,, Schollen	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	60		4-4.50	Gangfische p. St2535
,, Rothzungen	"	80	Rebhühner "	2.70	Kieler Sprotten.
,, Zander	"	1	Haselhühner "	2.50	Geräucherten Aal.
" Merlans	22.	0.70	Schneehühner "	2.20 3.50	Strassburger Gänseleber-Terrinen
" Felchen	p. Stk.				yon Ed. Artzner.
Lebende Forellen	p. Pfd		Rehschlegel p. St. 8.	9-13	Gänseleberwurst v. Ed. Artzner.
" Karpfen		1.25	Rehziemer ,,	0-3	
" Aale " Krebsen	St 0.05				Geräucherte Gänsebrüste.
			Harris D. Carlos I.	1.—	Yorker Schinken pr. Pfd 1.20
Ostender Austern Dit per 100 Stück 1			11	80	Pariser Blumenkohl70
Langoustes		10	Pré-Salé-Schlegel	00	" Kopfsalat Stk. —.20
Crevettes	9	10	Pré-Salé-Ziemer		Endives de Belgique
		~.			The 1 co cy

Aechtes Strassburger Sauerkraut per Pfund 20 Cts. ässehen von Kilo 200 100 50 25 in Fässchen von Kilo 200

35.— 20.— 11.— 6.— 3.80

1/2 und 1/1 Pfd.-Büchsen. Ferner alle möglichen feinen Esswaaren.

E CHRISTEN. Comestibles. BASEL 

### Weinflaschen Bierflaschen offerirt in bester Qualität und in allen couranten Formen

und Grössen (in grünem, braunem und weissem Glase); **= Korbflaschen**, eigenes Fabrikat **=** 

Friedrich Beff in Aarburg.



# Thonwaarenfabrik Allschwil. PASSAVANT-ISELIN, BASEL.

Englische Washout-Closets aller Art. Unitas, Salute, Argo, Champion, Excelsior and Andere von anerkannt bester Construction.

Exprobt als von Kälte und Säure nicht leidend.

Grösstes Lager des Continents.
Automatisch spühlende Closet-Einrichtungen.
Englische Toilette- und Wasch-Ständer für Villas, Hôtels und Restaurants. Toiletten-Tische, Toiletten-Einrichtungen
alter Art. (146)
Englische Faïence Badewannen aus einem Stück,

für Mineral- und andere Bäder. Dutzende im Jahr an Hôtels und Private, nwefel-, Salz- und Jodbüder geliefert. Faïence-Badewannen aus Kacheln mit Stufen.

### Central-Stellenvermittlungs-Bureau des Schweizer Hotelier-Vereins.

### Offene Stellen:

Gesucht werden	S	Sprachen			Ort	Eintritt		
OUGUIT WOLGOIS	d.	frz. engl ital.		ital.	OIL	1311101100		
2 Café-Köchinnen	"	-	-		Schweiz	Frühjahr		
3 I. Köchinen			-		dtsch.u.frz.Schw.	"		
1 Saalkellner-Volontair	"	"	-	-	dtsch. Schweiz	Februar		
1 jg. Oberkellner	"	"	-		dtsch. Schweiz	Jahresstelle		
1 Küchenbeschliesserin	"		-	- 1	Tirol	,,		
2 Saalkellner	"	"	-	-	Italien	Januar		
1 Saaltochter-Volont.	"	"	-		Genf	sofort od. später		
1 Chef de Cuisine	"	"	- 1	-	dtsch. Schweiz	Jahresstelle		
1 RestObKellner	"	"	"	- 1	Graubünden	Mai		
1 Küchen-Gouvernante	"	,,	-		Graubünden	Saison 1893		
1 Sekretärin		,, !	-	- 1	dtsch. Schweiz			
1 Bierkellnerin	"	"	-	11	Centralschweiz	Januar (stelle		
1 I. Lingère	"	"	-/	- 1	Graubünden	Jahr od.Saison-		
1 Sekretär-Buchhalter	"	"	"	- 1	dsch. Schweiz	Mai		
1 I. Lingère	"	"	_	- 1	Frankreich	Jahresstelle		
1 Hotel - Rest Köchin		-	-	- 1	Ostschweiz	,,		
		1		-				
	1 1	- 1	- 1	11	li li			

### Eingeschriebenes Personal

n n n n n n n n n n n n n n n n n n n	011110	-	.05		150	Hui.		
Personal	Alter	Sprachen				Eintritt		
	1 24 25	u.	Irz.	engi	mai.			-
3 Sekretäre	26-39		"	"	"	sofort		
3 ConcConduct.	22-40		"		-	,,		
2 Zimmermädchen	20-30		"	"	- 1	,,		
3 Lingères-Glätterinnen	24-28			-	-			
5 Aides de Cuisine	18-25		"	_	— i			
3 Kochlehrlinge	17-21	"	-	-	- 1			
2 Haushält.	25-40		"	-	- 1	-		
3 Oberkellner	26-32	"		١				
3 Chefs de cuisine	28-39	"			-	"		
2 Sekretärinnen	24, 26	"	"	"		"		
3 Buffetdamen	25-35	"	"	-	- 1	"		
4 Saalkellner	18-22			_	_	"		
3 Restaurations-Kellner	24-28	"	"			. "		
3 Etage-Portiers	30-35	-	"	"	"	"		
2 Direktoren	28-36	"	."	"	"			
3 Zimmerkellner	23-28	"	"	"	"	"		
4 Unter-Portiers	18 - 26	"	"	"	"			
T CHICLE TOTALLE	10-20			-	-	"		

### Das Officielle

empfiehlt bestens

### Central-Bureau

Schweizer Hotelier-Vereins

empfiehlt den Herren Hoteliers und Angestellten, im In- und Auslande, aufs Angelegentlichste sein

Stellenvermittlungs-Bureau - Sternengasse 23 - Basel.

Ausser einer Einschreibegebühr ist die Stellenvermittlung auch für die Angestellten gratis.

Telephon No. 1573. Telegramm-Adresse: Hotelierverein Basel.

### Bureau-Central

Officiel de la Société Suisse des Hôteliers

recommande à MM. les Hôteliers et Employés son

Bureau de placement - Rue des Étoiles 23 — Bâle.

Téléphone No. 1573. Adresse télégraphique : Hotelierverein Bâle.

A part d'une inscription, aucune taxe n'est perçue pour le placement.

### Bureau de Placement Central de la Société Suisse des Hôteliers.

### Emplois vacants:

On demande	L	an	gue	s	Lieu	Entrée	
On demande	all.	fres.	angl	ital.	Lifett	Entitied	
2 cafétières	>	1-	-	- 1	Suisse	Avril—Mai	
3 I. cuisinières	>	>			<ul> <li>all. et franç.</li> </ul>	. > > .	
1 sommelier de salle vol.	>	- 20		-	Suisse allem.	février	
1 ieune I. sommelier	- 2	>	Terror.		> > .	place à l'année	
1 Gony, de cuisine	2		-		Tirol	place à l'année	
1 femme de chambre	2	20	_		Suisse allem.	. >	
2 sommeliers de salle	>	>	-	-	Italie	Janvier	
1 sommelière de salle Vol	. >	3		-	Genève	desuite ou pl.tard	
1 jeune chef de cuisine.	29	-	-	- 1	Suisse allem.	place à l'année	
1 L. sommel, de Rest.	3		- 3		Grisons	Mai	
1 Gouy, de cuisine	- >	3		-	Grisons	Saison 1893	
1 secrétaire femme	>	- 2			Suisse allem.	Saison 1893.	
1 sommelière de Rest.	3 .	3			lac des IV cant.	Janvier (tard.	
1 I. lingère	- 2	. 3	_	_	Grisons	de suite ou plus	
1 secrétaire comptable	24	>	>		Suisse allem.	Mai	
1 Gouy, lingère				-	France	place à l'année.	
1 I. cuisinière HôtRest.	20	-	-		Suisse allem.	> > >	

### Personel enrégistré:

Age	Langues				Entrée
Age	all.	frçs.	angl	ital.	13.70100
26-39	>	>	2	2	de suite
22 - 40	>	>	- 2	-	
20-30	>	>	>	- 1	,
24-28	39	>	-	- 1	
18-25	2	2	_	-	
	20	-	-	-	,
	>		-	-	>
	>	>	>	3	> .
	>	>	-	- 1	3
	>	>	> .	>	>
	>	>	-	- 1	>
	>	- 3	-	- 1	
	>	>	>	>	>
	>	>	20	>	3
	>	>		. >	>
23-28	20	>	3	>	3
	>		-		>
20-26	>	>	>	-	>
	26-39 22 · 40 20 - 30 24-28 18-25 17-21 25-40 26-32 28-39 24-26 25-35 18-22 24-28 30 · 35 28-36 23-28 18-26	26-39 2 22 40 2 22 40 2 20 30 2 24 28 2 2 25 3 2 2 25 3 2 2 2 2	20-39   2   2   2   2   2   2   2   2   2	10-39   3   3   3   2   2   4   3   3   3   3   3   3   3   3   3	10   10   10   10   10   10   10   10